

**Motion der FDP-Fraktion vom 18. August 2009 betreffend Planungsbericht "Steuerstrategie Kanton Aargau"**

---

**Text:**

Der Regierungsrat wird eingeladen, im vierten Quartal 2009 dem Grossen Rat einen Planungsbericht vorzulegen, der die im Entwicklungsleitbild 2009 – 2018 angekündigte bürgerlich-fortschrittliche Steuerstrategie konkretisiert.

**Begründung:**

Anfangs Juli 2009 hat der Regierungsrat seine auf zehn Jahre ausgerichtete Langfriststrategie, das Entwicklungsleitbild präsentiert. Die Steuerpolitik soll nach den Strategievorstellungen des Regierungsrats zu einer wertschöpfungsorientierten Wirtschaftspolitik beitragen und das Steuersystem selbst vereinfacht werden. Damit werden wichtige Forderungen der FDP durch den Regierungsrat aufgenommen.

Die FDP geht von einer weiteren Zunahme des Steuerwettbewerbs zwischen den Kantonen aus, trotz den Efforts von Steuerharmonisierungsbefürwortern und ausländischem Druck. Die Bevölkerung will den Steuerwettbewerb zwischen dem Kanton, weil er die beste Garantie bietet, um übermässige Steuerbelastungen zu verhindern und Leistungsträger anzuziehen.

Darum ist es notwendig, dass der Regierungsrat seine Steuerstrategie im Rahmen eines Planungsberichts konkretisiert und dem Grossen Rat zum Beschluss unterbreitet. Dies ist auch im Sinne der verstärkten Promotion des Kantons Aargau als Technologie- und Forschungsstandort und als Innovationskanton, aber auch um frühzeitig die Unterstützung für eine bürgerlich-fortschrittliche Steuerpolitik zu erhalten. Die häppchenweise Kommunikation von einzelnen Reformschritten, wie in der Vergangenheit vorgenommen, ist auf Dauer nicht zielführend.

Der Planungsbericht zur Steuerstrategie soll dabei insbesondere klar aufzeigen, bis wann mit einer wesentlichen Vereinfachung des heutigen hoch-komplexen Aargauer Steuersystems gerechnet werden, wie der Forschungs- und Technologiestandort steuerlich gezielt gestärkt werden und mit welchen steuerlichen Massnahmen der Kanton Aargau für Leistungsträger in Wirtschaft und Gesellschaft an Attraktivität massiv zulegen kann.

---